



Rundbrief

29. Jahrgang

Nr. 07/2022

Strausberg, 11.12.2022

Seite 1/2

Sehr geehrte Mitglieder unserer Kameradschaft,

wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr voller Herausforderungen dem Ende entgegen. Es ist für unseren Vorstand erneut Zeit, Rückblick zu halten und die Weichen für das Neue Jahr zu stellen.

Im Resümee am 14. Dezember haben wir eine positive Bilanz zur geleisteten ehrenamtlichen Arbeit in 2022 gezogen. Unsere Informations- und Weiterbildungsveranstaltungen wurden durch einen verlässlichen Stamm an interessierten Mitgliedern gut angenommen. Dem Namen Bundeswehrverband sind wir u.a.a. durch gemeinsame Aktivitäten mit den „Aktiven“ der Bundeswehr in diesem Jahr nennenswert gerecht geworden. Das soll auch in 2023 so sein.

Wir stellen mit Stolz fest: die Mitgliederzahl ist angestiegen, trotz der Tribute, die das menschliche Leben fordert. Alle Neuzugänge begrüßen wir herzlichst in unserer Mitte und empfehlen eine rege Teilnahme an den kulturellen und informativen Angeboten unserer Kameradschaftsarbeit (s. Webseite in der Fußzeile). Den Mitgliedern, die uns verlassen, wünschen wir alles Gute.

Die Planung für 2023 wird Anfang Januar durch den Vorstand beschlossen und veröffentlicht (Kooperationsveranstaltungen und Vorstadtdialoge). Eure Vorschläge sind immer willkommen!

Information für Eure Kalenderplanung:

- 16. Februar 2023** Mitgliederversammlung & Wahl des Delegierten zur Landesversammlung 2023
- 12. April 2023** Vorstadtdialog mit Prof. Dr. Harald Schwarz zur Energiewendebilanz & Ursachen eines langanhaltenden Stromausfalls
- 08. Juli 2023** Familientag in der Barnim Kaserne, Kooperation DBwV KERH mit ABC AbwRgt1 und Reservistenkameradschaft Strausberg
- 14. September 2023** Mitgliederversammlung

Im Namen des Vorstandes wünsche ich

*allen unseren Mitgliedern,
deren Partnern und Familienangehörigen
erholsame, friedliche und gesegnete Weihnacht
sowie ein gesundes und erfolgreiches
Neues Jahr 2023.*


Horst Matschey



Vorsitzender:

Oberstleutnant a.D. Horst Matschey, V.i.S.d.P.
Margarete-Näfe-Str. 20, 15370 Fredersdorf
Tel.: 033439 76595 (AB)
E-Mail: h.matschey-dbww@web.de

Schriftführer:

Oberstleutnant a.D. Klaus Eckert
Albin Köbis-Ring 16, 15344 Strausberg
Tel.: 03341 422290
E-Mail: klaus-eckert@onlinehome.de

Einladung zur Veranstaltung



Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V., Sektion Strausberg/Königs Wusterhausen
in Kooperation mit
Deutscher Bundeswehrverband e.V., Kameradschaft Ehemalige/Reservisten/Hinterbliebene Strausberg

Sicherheitspolitischer Vortrag
Prof. Dr. Steffen Groß, B-TU Cottbus
zum Thema
Möglichkeiten und Grenzen von Wirtschaftssanktionen

am 11. Januar 2023 um 18:00 Uhr

Sport und Erholungspark 29 über Landhausstr. 16-18
im Spiegelsaal der Sportwelt Strausberg, 15344 Strausberg

Wirtschaftssanktionen gelten inzwischen als ein etablierteres Mittel auch in der Sicherheitspolitik. Nun zeigt aber der Krieg in der Ukraine sehr deutlich, dass die mit der Sanktionsverhängung eigentlich beabsichtigten Ziele so gut wie gar nicht erreicht werden. Damit stellt sich die Frage, woran das liegt. Wurden die falschen bzw. untaugliche Maßnahmen getroffen? Oder gibt es grundsätzliche Schwierigkeiten, Sanktionen zu einem wirksamen Instrument der Sicherheitspolitik werden zu lassen?

Antwort darauf erfahren wir im Vortrag von Professor Dr. Steffen Groß.

Anmeldung: Bitte bis zum 04. Januar 2023, unter Angabe von ***Namen, Vorname, Tel./Email***
an:

Oberst a.D. Wolfgang Krieger

E-Mail: krieger-wolfgang@t-online.de

oder:

Tel.-Nr.: 03341-421848

Oberstleutnant a.D. Klaus Eckert

E-Mail: klaus-eckert@onlinehome.de

Tel.-Nr.: 03341-422290

Die erhobenen Anmeldedaten werden vertraulich behandelt und nach der Veranstaltung vernichtet.